

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

SV Buchonia 1912 Flieden : TTV 1951/66 Stadtallendorf II
Sonntag, 05.11.2023, 10:00 Uhr

Viel tütet den Sieg für den SV Buchonia 1912 Flieden ein

Als Florian Viel sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTV 1951/66 Stadtallendorf II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTV 1951/66 Stadtallendorf II meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Hobl / Viel gelang es, Eller / Hoos im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Snasel / Kimpel beim 11:9, 11:5, 11:5 gegen Zulauf / Riedesel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Lukas Hobl seinen Gegner Jonas Riedesel beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Das Einzel zwischen Dusan Snasel und Carsten Zulauf endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexander Kimpel seinem Gegner Jan Hoos beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Florian Viel konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Gianluca Eller beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Buchonia 1912 Flieden und des TTV 1951/66 Stadtallendorf II. Lukas Hobl gelang es, Carsten Zulauf im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Dusan Snasel gelang es, Jonas Riedesel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Snasel nun bei 5:3, während Riedesel bislang 2 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Alexander Kimpel gewann nachfolgend sein Spiel gegen Gianluca Eller überzeugend in drei Sätzen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 9:0. Florian Viel überzeugte im Einzel gegen Jan Hoos, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Buchonia 1912 Flieden nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Gießener SV II am 11.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTV 1951/66 Stadtallendorf II wird nach nun 4 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen den TTC 1967 Hofgeismar erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SV Buchonia 1912 Flieden

Doppel: Hobl / Viel 1:0, Snasel / Kimpel 1:0

Einzel: L. Hobl 2:0, D. Snasel 2:0, A. Kimpel 2:0, F. Viel 2:0

TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Doppel: Eller / Hoos 0:1, Zulauf / Riedesel 0:1

Einzel: C. Zulauf 0:2, J. Riedesel 0:2, G. Eller 0:2, J. Hoos 0:2